

FORSCHUNGS KOLLOQUIUM GESELLSCHAFTS UND GESELLSCHAFTS

ANALYSE KRITIK

18 | 10 | 2017

Jens Luedtke
(Augsburg)

Der Externalisierungshabitus:
Typische Dispositionen
zur Reproduktion globaler
Ungleichheiten!?

25 | 10 | 2017

Georg Jochum
(München)

PlusUltra – Die Erfindung
der Moderne

8 | 11 | 2017

Eva Dalhaus
(Koblenz-Landau)

Emanzipation durch Schule.
Zum Bildungshabitus junger Frauen
mit Migrationshintergrund

30 | 11 | 2017

Donnerstag
Robert Gugutzer
(Frankfurt am Main)

Neophänomenologische Soziologie.
Eine Alternative jenseits der
Husserl-Schütz-Tradition

6 | 12 | 2017

Sebastian Kohl
(Köln)

Finanzkapitalismus und die
Segregation im Wohnungsmarkt

20 | 12 | 2017

Natalie Grimm
(Göttingen)
Petra Schütt
(München)

Security First – Soziale
Sicherheit und prekäre Arbeit

10 | 1 | 2018

Gert Mutz
(München)

Ehrenamt für Geflüchtete

24 | 1 | 2018

Teresa Koloma-Beck
(München)

Krieg als Lebenswelt. Über eine
ethnographische Untersuchung in
der afghanischen Hauptstadt Kabul

31 | 1 | 2018

G. Günter Voß
(München)

Arbeitende Roboter – Arbeitende
Menschen. Über subjektivierte
Maschinen und menschliche Subjekte

Lehrstuhl
Soziale Entwicklungen und Strukturen
Prof. Dr. Stephan Lessenich
LMU München

In Kooperation mit der
Münchner Projektgruppe
für Sozialforschung e.V.

Programm Wintersemester 2017/2018
Immer mittwochs 18–20 Uhr
Konradstraße 6, Raum 209